



# L(i)ebenswertes Aschach/Steier

## Verein für Dorfentwicklung

# Protokoll

## Vorstandssitzung

**Montag, 30. November 2009, 19 Uhr im Gemeindeamt Aschach/Steier**

### Anwesende Vorstand:

Obmann: Josef Kurcz  
Kieweg Karlheinz  
DI Gerald Rubenzucker  
Taibon Ewald  
Mag. Berthold Seidl  
DI Ziebermayr Leopold

### Entschuldigt:

Kranawetter Josef  
Theresia Steiner  
Kargl Christine

Schriftführerin: Monika Steinmair

Der Obmann des Dorfentwicklungsvereines Herr Josef Kurcz hat zu dieser Besprechung eingeladen.

Er eröffnet um 19 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

### **TOP 1) Beratung über den Ortsplatz Aschach an der Steier**

Kurcz Josef erläutert kurz den derzeitigen Stand des geplanten neuen Ortsplatzes.

### Kurzer Rückblick:

Herr DI Rubenzucker hat eine Machbarkeitsstudie vorgelegt.

Bgm. hat mit Herrn Huber und Herrn Schedlberger Johann ein Gespräch bezüglich des Grundverkaufes geführt.

Diese Woche wird die Entscheidung über den Grundkauf Schedlberger fallen.

### **Weitere Vorgehensweise:**

Neues Raumerfordernisprogramm wird mit Herr DI Pollhammer im Jänner 2010 festgelegt. Herr Hofrat DI Danninger, Abteilung Dorf- und Stadtentwicklung des Landes OÖ wird ersucht, eine Stellungnahme für den Ortsplatz abzugeben.

### **Mag. Berthold Seidl:**

Ein gemeinsames Gebäude Raika mit Pfarrhof wird seitens der Pfarre nicht befürwortet.

Die Raika versucht mit der Gemeinde oder mit der Styria gemeinsam ein neues Bankgebäude zu verwirklichen. Es ist jedoch seitens der Raika auch angedacht, im bestehenden Raikagebäude zu bleiben.

Die Raika hat den Wunsch 200m<sup>2</sup> bebaute Fläche nur ebenerdig zu bebauen. Dies kann weder bei der Pfarre aber wahrscheinlich auch nicht bei der Gemeinde berücksichtigt werden, da auf jeden Fall der Mehrzwecksaal mit integriertem Musikheim aber auch zumindest die Bürgerservicebüros der Gemeinde ebenerdig sein sollen.

Es ist noch offen ob der Pfarrhof saniert oder neu gebaut wird. Beide Varianten werden seitens der Pfarre noch diskutiert.

Es wurde nochmals über mehrere Varianten des Standortes für den Mehrzwecksaal diskutiert (Bauhof, Kirchenwirt, Schule etc.)

Alle Vorstandsmitglieder sind der Meinung, dass der Platz des Gasthofes Huber der beste ist!

### **Der Dorfentwicklungsverein schlägt folgende nächste Schritte vor:**

1. Dem Gemeinderat wird vorgeschlagen, dass die Errichtung eines Gemeindezentrums mit Mehrzwecksaal, Musikheim und Gemeindeamt – am Grundstück Mißbichler, Schedlberger und Gemeinde errichtet werden soll.
2. Betreutes Wohnen – am Grundstück der KG (Winkler) und des bestehenden Pfarrheimes
3. Organisation eine Informationsabends für die Bevölkerung am Sonntag den 24.1.2010 um 10:30 im Pfarrheim Aschach (Themen – Was ist bis jetzt geschehen? Info für betreubares Wohnen, die nächsten Schritte!) Die Verpflegung macht der Kirchenwirt.

Aufstellung einer gemeinsamen Informationstafel für „Liebenswertes Aschach“, „Gesunde Gemeinde“ „Klimabündnisgemeinde“ im Bereich der Fellingnerkreuzung. Kontakt mit der Landesstraßenverwaltung wird hergestellt. Alle anderen Tafeln sollen entfernt werden (Schilderwald)

Antrag von Mag. Berthold Seidl: er ersucht dass die Sitzungen nicht immer am Montag stattfinden sollen. Es wurde besprochen dass diese entweder Dienstags oder abwechselnd an anderen Wochentagen stattfinden werden!

Diskussion über die finanzielle Situation der Gemeinde! Wann wirklich gebaut werden kann ist noch fraglich, dass gebaut werden kann nehmen wir mit Sicherheit an!

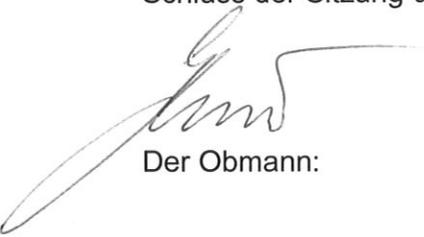
Herr Kurcz wird Kontakt mit Familie Kargl, Mitterhauser und Wimmer aufnehmen um sie über den aktuellen Stand des Gemeindezentrums zu informieren.

Weiters erfolgt eine Diskussion ob sich der Vorstand erweitern soll. Es wurde jedoch die Meinung vertreten, dass der Vorstand bei 10 Mitgliedern bleiben soll. Eine Einbindung verschiedener Personen kann jederzeit bei diversen Themen erfolgen.

### TOP 3) Allfälliges

Keine weiteren Wortmeldungen

Schluss der Sitzung um 20:00 Uhr



Der Obmann:



Die Schriftführerin: